

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 78 (1952)
Heft: 27

Artikel: Von den Söhnen Albions
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-491483>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Ich bring dr da eusers ganz Gärtli i Kuchil“

Von den Söhnen Albions

Die englischen Grubenarbeiter wehrten sich energisch gegen die Absicht, in ihren Gruben italienische Arbeitskräfte zu beschäftigen, weil sie befürchteten, die Italiener könnten den englischen Frauen gefährlich werden.

Die englischen Grubenarbeiter wollen im Winter lieber frieren, als durch die Heizkraft des italienischen Temperaments ihre Ehen gefährden. fis


Appenzeller
 Alpenbitter
 jetzt mit Syphon

Sicher ist sicher!

Unser Nachbar im oberen Stock ist Strohwitwer geworden. Er kennt sich anscheinend recht gut und hat kein großes Vertrauen zum Wecker. Er schrieb dem Mädchen, welches jeden Morgen zum Aufräumen kommt, folgenden Auftrag: «Bitte, wecken Sie mich jeden Morgen um 6.45 Uhr. Dann um 7 Uhr. Nochmals um 7.15 Uhr, von da an alle fünf Minuten.» DS